

Eigenwerbung, Marketing, Social media, Image

- Filmclip zur Mitgliedswerbung (vor Filmen im Babylon u. social media)
- Flyer-Werbung (z.B. für Veranstaltungen)
- städteübergreifende Werbung zu Events / Konzerten
- Hausführungen
- selbstorganisierte Veranstaltungen
- Gewieftes Team zur Verbesserung der digitalen Reichweite
- WERBUNG!

Workshops, Vorträge, Diskussionsabende

- Strick-Club (Handarbeiten)
- Theater-Gruppe (mehrfach genannt)
- Workshops außerhalb (z.B. Kräuterwissen, altes Handwerk, Kunsthandwerk, Politik)
- Kreativ-Workshops (z.B. DIY)
- Vorträge
- Zeichenkurse
- Musikalische Bildung

Zielgruppenorientiert

- Queere Veranstaltungen /LGTBQ+ Parties
- Angebote für Jugendliche

Kinder

- Kinderkarneval
- Krabbelgruppe
- Kinder-Disko
- Malen mit Kindern
- Kinder-Events mit Flyern in der Nähe von Einrichtungen für Kinder (z.B. Schulen) bewerben

Ehrenamtsangebote

- Ehrenamt stärken
- Helfer:innen-Fest
- Gewinnung neuer Ehrenamtler:innen
- Förderung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. freier Eintritt)

Soziales

- Wärme-Stube
- „Fit für die Krise“
 - > Vernetzen, tauschen, Fähigkeiten weitergeben (z.B. fermentieren)

Gruppen, Stammtische, Proberäume

- Pelmkeband
- Öffentliche Jam-Sessions
- Internationale Livemusic acts
- Generationsübergreifende Events (z.B. „linke Theorien“)
- Radiowahn inkl. Bürgerfunk und Liveschalte in der Kneipe (mehrfach genannt, ein Teil d. alten Teams ist schon dabei)
 - > 1x/Monat das Radio Event
- Wöchentliche Nutzung der Event-Räumlichkeiten auf der 2. Etage (z.B. Selbstverteidigung)

Spiel & Sport

- „Activity“-Abend
- Kneipen-Quiz
- „Bier-Pong“-Abend
- Brettspiele-Abend
- Street-Tischtennis
- Poker
- Kartenspiele
- Gaming-night
- Schocken-Turnier
- DND („dungeons & dragons“)
- „Magic“

Party, Disko, Kultur- u. Musikveranstaltungen

- Indie-Party
- After Work-Party /dance, 1x/Monat (mehrfach genannt)
- Silent-Party
- Rauschfreie Disco
- Karaoke (mehrfach genannt)
- Diskos (mehrfach genannt)
- Konzerte von Bands aus der Umgebung
- Niederschwelliges Programm > lokale Bands statt teurer Gruppen
- Mehr Musik, ein breiteres Spektrum (Jazz, Impro-Musik, Klassik)
- Lokale Kombos
- Proberaum-Konzerte (low budget)
- Mehr „Eintritt frei“-Veranstaltungen
- Pelmke-Open-Air
- „Open Mic“ /offene Bühne
- Reggae / Dancehall-Disko
- Ü50-Party
- Tanz-Tee
- „Decade“ (mehrfach genannt)
- Sonstige Kneipen-Themenabende

Ausstellungen

- „Exhibition“
- wechselnde Ausstellungen

Projekte

- Ausbau des Kurs-Programms und Transparenz darüber schaffen
- Unterstützung der kulinarischen Angebote (Team)

(Floh-)Märkte

- Nacht-Flohmärkte in Kombi mit Café/Kneipe (um wieder abseits des üblichen Publikums wahrgenommen zu werden)
- Themenmärkte

Motto-Tage, Specials

- Musikalische Themenabende in der Pelmke/Kneipe (z.B. Punk-Donnerstag, Hip Hop-Dienstag)
- Regelmäßig „Tag der offenen Tür“
- Vorstellung der Kurse und der Möglichkeiten im Haus

Weitere Hinweise /Sonstige Anmerkungen

- neue Zielgruppen (Jugendliche) erreichen durch aktive social media-Präsenz und junge Menschen einbinden (nach Ideen fragen)
- Noch mehr Vielfalt was das Programm betrifft (Junge & Alte erreichen)
- Mehr „Eintritt frei“-Veranstaltungen, weil das Publikum maximal Biergeld hat
- Publikum von 25-70 Jahren, junge Menschen können nur über Eltern erreicht werden
- Tägliche Öffnungszeiten

Kulinarisches

- Zusammen kochen
- Food truck (gesunder mobiler Imbiss) > Pelmke auf Stadtfesten
- Punch & Plausch (jahreszeitenabhängig)
- Regelmäßige Dinge am Sonntag (z.B. monatliches Frühstück, Kaffee und Kuchen)

Sonstiges

- Offene Tage für (fast) Jedermann
- z.B. Sommerfest für Menschen über Wehringhausen hinaus, wo Familien das Flair erleben und die Angebote wahrnehmen
- Lesungen
- Auffrischung, Modernisierung bzw. Veränderungen im Kino
- Alternative Energiegewinnung
- Co-working space
- die Beschaffung von neuen Antik-Möbeln und/oder die Wiederaufbereitung dieser